

Höllentische und Gottes Wort

Neuer Biker-Stammtisch in der Auferstehungsgemeinde. Mitglieder wollen über das Thema Motorrad ins Gespräch kommen. Pfarrer Bodo Kaiser war beim ersten Treffen dabei – wenn auch unmotorisiert

Von Marius Fuhrmann

Huckingen. Springt das Motorrad nicht sofort an, treten versierte Biker gerne auf das Kickstart-Pedal, um den Motor in Gang zu bringen. Insofern ist der Name für das erste Kennenlernetreffen des neuen Biker-Stammtischs in der Evangelischen Auferstehungsgemeinde in Huckingen treffend gewählt. „Wir wollen über das Thema Motorrad gemeinsam ins Gespräch kommen“, sagt Ralph Ahrens vom CVJM Duisburg-Huckingen, der die Treffen gemeinsam mit der evangelischen Gemeinde ausrichtet.

„Mitfahren werde ich auf keinen Fall – nicht mal auf dem Beifahrersitz.“

Bodo Kaiser, Pfarrer der Evangelischen Auferstehungsgemeinde

„Es ist nicht das Ziel, die Leute zu bekehren. Aber so haben wir ein Forum, um über Alltagsprobleme zu sprechen.“ Geplant sind auch gemeinsame Ausfahrten oder die Teilnahme an Motorradgottesdiensten, sobald sich der Stammtisch etabliert hat. „Später organisieren wir vielleicht auch eigene Freizeiten“, so Ahrens. Auf Vereinshierarchien wollen er und sein Mitorganisator Uwe Giesen verzichten.

Der CVJM (Christlicher Verein Junger Menschen) richtet sich eigentlich an Jugendliche. In den letzten Jahren eröffnete die Bewegung jedoch einen weiteren Zweig,



Viele Teilnehmer kamen mit ihren Motorrädern zum Kennenlernetreffen.

FOTOS: LARS FRÖLICH

der Motorradfahrer offensteht. In der darauffolgenden Zeit gründeten sich viele Biker-Clubs. „Das rote Dreieck des CVJM ist auch im Logo der Biker-Clubs verarbeitet“, erklärt Ahrens. Auch Pfarrer Bodo Kaiser wohnt dem ersten Treffen bei, jedoch ohne Motorrad, wie er betont. „Da kriegen mich keine zehn Pferde drauf“, sagt er.

Für den geistlichen Aspekt des Treffens sei es nicht zwingend notwendig, dass er dabei sei. „Ich muss Gott nicht zu den Menschen hinbringen, er ist bereits hier“, sagt Kaiser.

Die meisten der gut 20 Teilnehmenden interessieren sich aber ohnehin eher für die Gemeinschaft unter Motorradfahrern, so auch die Mitglieder der „Black Panthers“, einem Motorradclub aus Mülheim. „Wir haben zwar unseren eigenen Biker-Stammtisch, stehen aber allen Motorradfahrern offen gegenüber“, sagt Ralf Kleinrensing. „Neue Leute kennenlernen“ ist auch die Devise von Jürgen Flöten, der mit seiner roten Kawasaki VN800 gekommen ist. „Ich fahre meist alleine, aber sich in Gemeinschaft aus-

zutauschen, ist sicher nicht verkehrt“, meint er.

Die Treffen im evangelischen Gemeindezentrum Huckingen finden um 19 Uhr an jedem letzten Donnerstag im Monat statt. Der nächste Biker-Stammtisch ist für Christi Himmelfahrt, 25. Mai, geplant. Zuvor wollen die

Motorradfahrer den Feiertag für einen gemeinsame Tour entlang des Niederrheins nutzen. Die erste Tour startet bereits am Sonntag, 30. April um 12 Uhr, nach dem Gottesdienst.

KONTAKT ZUM BIKER-STAMMTISCH

■ **Adresse:** Evangelische Auferstehungsgemeinde Duisburg-Süd, Angerhauser Straße 91.

sen@aol.com oder Ralph Ahrens.
☎ 0157 3261 9270,
ahrens.rk@gmail.com

■ **Ansprechpartner:** Uwe Giesen.
☎ 0172 2021 282, ugie-

■ **Nächstes Treffen** an Christi Himmelfahrt, 25. Mai, 19 Uhr.

Das rote Dreieck des CVJM findet sich auch im Logo des neuen Biker-Clubs.

